



LauSner Post

Das Mitteilungsblatt der SP Lausen

www.sp-lausen.ch

Ausgabe 2-2012

Wahlziel erreicht!

Das erklärte Ziel der diesjährigen Kommunalwahlen war, den bei der Ersatzwahl im Herbst 2011 verlorenen Gemeinderatssitz wieder zurückzugewinnen und in der Gemeindekommission mindestens die bisherige Stärke von 6 Mandaten (von 15) halten zu können.

Mit der glanzvollen Wiederwahl von Andy Schmidt (2. Bestes Wahlergebnis aller KandidatInnen) und dem guten 6. Platz für unseren „Newcomer“ Felix Hoch ist es gelungen, das primäre Wahlziel locker zu erreichen. In einer bürgerlich dominierten Gemeinde ist es bei Majorzwahlen nicht so einfach einen Gemeinderatssitz zu holen. Die guten Ergebnisse unserer gewählten Kandidaten zeigen, dass diese weit über unser Wählerpotential im Dorf verankert sind und ein grosses Vertrauen geniessen. Dass Alexandra Devantier den Sprung in die Exekutive nicht geschafft hat, ist zu bedauern, doch danken wir ihr bestens für ihre Bereitschaft zu kandidieren: Sie hat damit einen wertvollen Beitrag zur Mobilisierung von WählerInnen geleistet!

Unsere 6 für die Gemeindekommission Gewählten (Sylvia Lüdin (bisher), Anita Hofer (bisher), Kurt Uebersax (bisher), Simon Häfelfinger (neu), Patrik Buess (bisher), und Anita Meyer (bisher) sowie die Erst-Nachrückende Doris Vollenweider (neu), bieten Gewähr, dass unsere Ideen und Anliegen auch in diesem Gremium gutes Gehör finden werden. Der Vorstand der SP Lausen und die Wahlkampfleitung danken allen KandidatInnen sowie allen HelferInnen für ihren Einsatz zugunsten der Kommunalwahlen 2012!

Thomas Bühler, Landrat

Andreas Schmidt



Felix Hoch



Sylvia Lüdin



Anita Hofer-
Marending



Kurt Uebersax



Simon
Häfelfinger



Patrick
Buess



Anita Meyer

Rückblick auf die Generalversammlung 2012

Eine stattliche Anzahl Freunde und Mitglieder nahmen am 27. April 2012 im Bernerhof in Lausen an der Generalversammlung der SP Lausen teil. Es wurden keine weltbewegenden Beschlüsse gefasst, und trotzdem war die Versammlung spannend und bewegend. Da war zuerst der interessante Rückblick unseres Präsidenten, Andreas Schmidt, der das vergangene Jahr Revue passieren liess. Bemerkenswert war der Verlust des zweiten Gemeinderatssitzes im Herbst, aber auch in diesem Frühjahr die Wiedererlangung des Sitzes mit Felix Hoch. Die kantonale Partei feierte bei uns in Lausen im Gemeindesaal das Wahlergebnis der Stände- und Nationalratswahlen, in denen die SP ihre Sitze bestens halten konnte. An einem Raclette-Abend im November in der Edletenhütte konnten wir bei Käse, Wein und allerlei guten Zutaten und bester Laune die Gemeindewahlen vorbereiten und unsere Kandidierenden nominieren. Wir freuen uns auch, in die Gemeindekommission neben erfahrenen, altgedienten Personen zwei Mitglieder unter dreissig, Patrik Buess und Simon Häfelfinger, delegieren zu dürfen. Auch der Kassier durfte in dieser guten Stimmung seinen Bericht abgeben. Im Gegensatz zum Kanton Baselland steht unsere Partei besser da. Wir haben ja auch nicht (Mandats)steuern gekürzt und die Beitragsskala unsozial verändert. So dürfen wir getrost auf nächste Wahlkämpfe blicken, welche sich bestimmt wieder einmal einstellen werden. In Gemeindekommissionen sind wir gut und kompetent vertreten und besetzen sogar in gewissen Kommissionen das Präsidium. Mit Spannung haben wir die Antwort des Gemeinderates auf unsere Petition mit über 800 Unterschriften zur Einführung temporeduzierter Zonen erwartet. Leider konnte hier unser Gemeinderatsvertreter noch keine Antwort präsentieren. Er versicherte aber, dass der Gemeinderat demnächst orientieren würde. Trotz Teilnahme an einer Hochzeit liess es sich der Koch des Bernerhofes nicht nehmen, uns anschliessend einige gute Häppchen zu servieren, die übrigens hochzeitlich lecker zubereitet waren.

Florian Kuster

Rücktritt und Neubeginn im Gemeindepräsidium Lausen

Ernst Dill hört Ende dieser Legislaturperiode nach 16 Jahren als Gemeindepräsident und nach 20 Jahren im Gemeinderat auf. So bewunderte ich als „Junger“ seinen unermüdlichen Einsatz für die Gemeinde und seinen Sinn den Gemeinderat gut und wohlwollend zu führen, andere Meinungen zu akzeptieren und aufzunehmen. Ich durfte mit ihm 5 Jahre zusammenarbeiten und habe ihn immer als einen fairen und weiterdenkenden Politiker kennen und schätzen gelernt. Seine Gradlinigkeit und seinen Mut auch zu unpopulären Meinungen zu stehen, sind seltene Eigenschaften geworden, welche Ernst Dill pflegte. Alle seine Taten aufzuzählen wäre unmöglich und würde ihm zudem auch nicht ganz gerecht, da er als Konsenspolitiker keine einsamen Entscheide durchzusetzen pflegte. Ich wünsche ihm alles erdenklich Gute für seinen weiteren Werdegang in seiner Arbeit und Familie, bei welchen er ebenso gebraucht wird. Da seitens der SP aus beruflichen und persönlichen Gründen niemand für die Wahl zum Gemeindepräsidenten antreten wird, sind daher für den 17. Juni „Stille Wahlen“ angesagt: In Ernst Dills Fussstapfen tritt nun Peter Aerni, welcher das nötige Rüstzeug zu diesem Amt mitbringt. Ich wünsche Ihm die Ruhe und Gelassenheit, brisanten Themen zu begegnen, sowie den Weitblick seines Vorgängers. Nicht zuletzt auch dessen Umgang mit anders Denkenden. Dies hat Peter Aerni jedoch schon jetzt unter Beweis gestellt.

Andreas Schmidt, Gemeinderat und Präsident SP Lausen

Meine Arbeit in der Sozialhilfebehörde Lausen



Ein Bericht von Anja Oehler-Grunauer, 41-jährig,
Sozialpädagogin, verheiratet, 2 schulpflichtige Kinder

Seit Januar 2009 bin ich Mitglied der Sozialhilfebehörde Lausen. In den vergangenen 3 Jahren habe ich viel gelernt über das Sozialsystem in der Schweiz und über die Sozialhilfe im Kanton Baselland im Speziellen. In Lausen ist die Sozialhilfebehörde, bestehend aus 7 Personen, für die strategischen Aufgaben zuständig. Die operativen Aufgaben werden vom Sozialdienst, bestehend aus Sozialarbeiterinnen und Sachbearbeiterinnen, wahrgenommen.

Die Aufgabe der Sozialhilfebehörde besteht darin, das Sozialhilfegesetz umzusetzen, so dass jede bedürftige Person die ihr zustehende Hilfe erhält aber auch ihre Pflichten erfüllt.

Die Sozialhilfebehörde Lausen bearbeitet ca. 55 Dossiers in der Sozialhilfe und betreut ca. 33 Asylbewerber. Dafür trifft sie sich einmal im Monat am Montag zu einer ca. zweistündigen Sitzung, welche von jedem Mitglied individuell vorbereitet wird. Das heisst am Wochenende vor der Sitzung studiert jedes Mitglied die für die Sitzung relevanten Akten, was für mich jeweils 1.5 bis 2 Stunden Arbeit bedeutet. Weitere Aufgaben der Behördenmitglieder sind die Kontrolle von Schlussabrechnungen, das Verfassen des Sitzungsprotokolls, das Controlling zur Qualitätssicherung, Behördengespräche mit Klienten und Weiterbildungen (2 bis 3 Mal jährlich). Als Aktuarin erledige ich zusätzlich noch anfallende Schreibarbeiten.

Die Sozialhilfebehörde Lausen und der Sozialdienst arbeiten folgendermassen zusammen: Wenn in Lausen eine Person (nachstehend Klient genannt) auf Grund von Arbeitslosigkeit, Krankheit, Trennung, etc. ihren Lebensunterhalt nicht mehr selber bestreiten kann, so hat sie die Möglichkeit sich auf dem Sozialdienst zu melden. Dort findet ein Gespräch statt in welchem die gesamte finanzielle Situation mit dem Klienten besprochen wird. Auf Grund der zusammengestellten Unterlagen stellt die zuständige Sozialarbeiterin einen Antrag an die Sozialhilfebehörde. Gestützt auf das Sozialhilfegesetz Baselland bewilligt die Sozialhilfebehörde die Unterstützung oder lehnt sie ab. Dieser Entscheid wird dem Klienten verfügt und er hat die Möglichkeit Einsprache zu erheben, worauf sich die Sozialhilfebehörde nochmals mit der Situation und den allenfalls neuen Fakten befassen und entscheiden muss. Auch dieser Entscheid wird dem Klienten verfügt und kann dann bei der nächsten Instanz, dem Regierungsrat, angefochten werden.

Wird einem Klienten die Unterstützung bewilligt, so stehen ihm die Kosten für die Grundversicherung der Krankenkasse (nur bis zur maximalen kantonalen Durchschnittsprämie der Grundversicherung), die Wohnkosten (limitiert je nach Anzahl Personen im Haushalt) und ein Betrag für den Lebensunterhalt zu. Gleichzeitig ist er zu jeder Zeit verpflichtet sich um eine Arbeit zu bemühen und jede zumutbare Arbeit anzunehmen. Das Ziel bei jedem Klienten ist, so schnell wie möglich wieder finanziell unabhängig zu werden. Je nach Lebenssituation des Klienten kann dies begleitend ganz verschiedene Massnahmen erfordern, wie z.B. Regeln der Kinderbetreuung, Zurückführen in eine Tagesstruktur durch Teilnahme an einem Programm, Abklären medizinischer Fragen, Drogenentzug, Unterstützung bei der Regelung der Wohnsituation und andere.

Als Mitglied der Sozialhilfebehörde helfe ich mit, dass unsere Steuergelder nur subsidiär, nach dem Sozialhilfegesetz Baselland und mit dem Ziel die Klienten möglichst schnell von der Sozialhilfe abzulösen eingesetzt werden. Dabei ist es mir persönlich ganz wichtig, dass wir bei all den Gesetzesartikeln und Zahlen nicht vergessen, dass es sich dabei immer um Menschen in schwierigen Lebenssituationen handelt.

Empfehlungen der SP- Baselland für die Volksabstimmung am 17. Juni 2012

Eidgenössisch

Bausparen II > Nein

Volksinitiative "Staatsverträge vors Volk" > Nein

Managed Care > Nein

Kantonal

Entlastungsrahmengesetz > Nein

Reorganisation der Gerichte (Verfassungsänderung) > Ja

Aufhebung des Amtsnotariats (Gesetz) > Nein

Reorganisation der Bezirksschreibereien (Verfassungsänderung) > Nein

In Stiller Wahl wurden folgende KandidatInnen der SP Lausen bestätigt

Schulrat Lausen



Daniela Gehrig



Marc Engel

Regionale Musikschule



Thomas Imhof

Keine LauSner Post im Briefkasten oder gleich doppelt?! Meldungen an 06 921 17 85 oder sekretariat@sp-lausen.ch
- wir kümmern uns drum. Anregungen & Kritik sind ebenso willkommen!

Impressum dieser Ausgabe:

Herausgeberin: SP Lausen c/o Florian Kuster
Weidmattstrasse 23
4415 Lausen

Auflage: 2000 Ex
Layout: Anita Hofer
Druck: Druckhüsli Sissach

Redaktion: Heinz Weibel Anita Hofer

Bitte helfen Sie, hilf uns eine gerechtere, sozial verträglichere und verantwortungsvolle Politik zu gestalten. Machen Sie, mach Du in unserer Partei als Mitglied oder als SympathisantIn mit. Alles Nähere mit untenstehendem Talon.

Talon senden an:

Sozialdemokratische Partei Lausen c/o Florian Kuster, Weidmattstrasse 23, 4415 Lausen

Ich bin an einer Information über die SP Lausen interessiert.

Ich möchte mich informieren & nehme darum an der nächsten Parteiversammlung teil.

Ich möchte der SP Lausen beitreten.

Vor-/Nachname:

Adresse/ E-mail:

Meldung sind auch via www.sp-lausen.ch möglich.